

# Inhalt

---

**Einleitung** ..... 7

Zur Methode der Phänomenologie ..... 14

Zum Aufbau des Buches ..... 21

  

**1. Umziehen** ..... 25

1.1. Etymologische Randnotiz ..... 32

1.2. Mythen zum Wohnungswechsel ..... 38

1.3. Bewegungen in Raum und Zeit ..... 40

1.4. Verdichten ..... 48

  

**2. Wohnen** ..... 53

2.1. Die Wohnung ..... 54

2.2. Die Atmosphäre einer Wohnung ..... 60

2.3. Wohnen – eine anthropologische Orientierung ..... 70

2.4. Häutungen – Verwandlungen – Übergänge ..... 81

  

**3. Dinge** ..... 93

3.1. Die Schatten der Dinge ..... 100

3.2. Erweckende Begegnungen ..... 111

3.3. Staub – und die Ästhetik des Plötzlichen ..... 115

3.4. Die sich im Raum ausbreitende Leere ..... 121

3.5. Sich von Dingen trennen ..... 126

  

**4. Einwohnen und Auswohnen** ..... 131

4.1. Auswohnen ..... 134

4.2. Einwohnen ..... 142

**5. Zeitrhythmen ..... 147**

5.1. Zwischenzeitliches Erleben ..... 149

5.2. Zeit und Gefühl ..... 155

5.3. Schwellen ..... 161

5.4. Zuspitzungen ..... 167

5.5. Erwartendes Warten ..... 171

**6. Stolpernde Neuanfänge ..... 177**

6.1. Fortschreitendes Einwohnen ..... 180

6.2. Der erste Sonntag ..... 186

6.3. Finales Auswohnen ..... 190

**Literaturverzeichnis ..... 195**

**Abkürzungen ..... 205**